

Kath. Pfarrei St. Vicelin, Plöner Str. 44, 23701 Eutin

Einschreiben

Frau

Martha Maria

23

Plöner Str. 44

23701 Eutin

Tel.: 04521/7945-0

Fax: 04521/7945-45

veldhuer@pfarrei-st-vicelin.de

17. März 2021

Erteilung des Hausverbots für alle Standortkirchen der Pfarrei St. Vicelin-Eutin

Sehr geehrte Frau [REDACTED],

das einst - durch Pfr. i. R. Dr. Bernd-Rolf Wichert – mündlich erteilte Hausverbot für alle Standortkirchen der Pfarrei St. Vicelin-Eutin wird Ihnen, Frau [REDACTED] Martha Maria [REDACTED] hiermit schriftlich und auf unbefristete Zeit zugestellt.

Ihnen wird zur Last gelegt, dass Sie mehrfach wissentlich und willentlich gegen das Hygienekonzept der Pfarrei St. Vicelin-Eutin verstoßen haben.

Obwohl Sie stets in Ruhe und Freundlichkeit darauf hingewiesen und gebeten worden sind, unterlassen Sie es fortgesetzt eine FFP2-Maske oder eine medizinische Maske während unserer liturgischen Feiern (Gottesdienste, Andachten, Rosenkranzgebet u.ä.) zu tragen. Sie gefährden damit vorsätzlich Leben und Gesundheit Ihrer Mitchristen und erschweren den ehrenamtlichen Ordnern ihren Dienst. Während Sie ohne Maske in der Kirche sitzen, sterben wenige Meter weiter im St. Elisabeth Krankenhaus Patienten an Corona und auch die Zahl der Corona-Toten, die wir in unserer Pfarrei zu beklagen haben, steigt! Für uns ist es dabei völlig unerheblich, wie Sie persönlich zum Tragen von Masken oder anderen angeordneten Schutzmaßnahmen stehen. Deren Befolgung ist nicht in Ihr Ermessen gestellt!

Mit Ihrem inakzeptablen Verhalten unterlaufen Sie sowohl den Erlass der aktuellen Landesverordnung Schleswig-Holstein zur Eindämmung der Covid 19-Pandemie als auch die Regelungen und Bestimmungen des Erzbistums Hamburg.

Den leitenden Pfarrern ist vom Herrn Erzbischof persönlich die Sorge für die Umsetzung aller staatlichen und kirchlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie übertragen worden. In unserer Pfarrei ist mir diese Aufgabe weiter delegiert worden. Bitte gehen Sie davon aus, dass ich das gegen Sie verhängte Hausverbot konsequent und kompromisslos durchsetzen werde.

Ich bedauere zutiefst, dass Sie uns eine derartige Eskalation aufzwingen und erlaube mir in diesem Zusammenhang Ihr Verständnis von Nächstenliebe und Solidarität anzufragen.